

## Checkliste für den Bereich „Lebensmittel“

Liebe Interessierte an der Zertifizierung zur „Fairen Gemeinde“,

dieser Fragebogen dient zur Selbsteinschätzung eurer Gemeinde, Institution, Einrichtung, Gruppierung oder eures Verbandes. Gerade zu Beginn eines Zertifizierungsprozesses kann es nämlich durchaus vorkommen, dass man gar nicht weiß, welche Punkte mit Blick auf den Themenkomplex „Nachhaltigkeit / Globale Gerechtigkeit / Fairer Handel“ eigentlich genau Fair-Änderungspotenziale bergen. Dafür, dass ihr euch diesbezüglich klarer werdet, ist diese Checkliste gedacht. Viel Freude beim Ausfüllen!

Da sich die „Faire Gemeinde“ an unterschiedliche Adressaten richtet, werden euch vielleicht manche der Fragen in Bezug zur Größe und Möglichkeiten eurer Gruppe als unangemessen erscheinen. Sollte das so sein, lasst diese Fragen gerne aus bzw. formuliert sie, euren Möglichkeiten entsprechend, um.

Solltet ihr Rückfragen haben, so wendet euch gerne an [hallo@faire-gemeinde.de](mailto:hallo@faire-gemeinde.de).

Herzlich, euer Team der „Fairen Gemeinde“

### **I. Bereich „Lebensmittel“**

1. Werden in eurer Gemeinde/ Einrichtung/ eurem Verband Lebensmittel angeboten?

- Ja
- Nein

Wenn „ja“, welcher Form?

- Verköstigung
- Verkauf
- regelmäßig
- gelegentlich
- Vollverpflegung
- Teilverpflegung
- Süßigkeiten/Snacks

2. Wie ist die Beschaffung im Bereich „Lebensmittel“ organisiert?

- zentral
- dezentral

3. Welche Standards existieren für die Lebensmittelbeschaffung?

- regional
- saisonal
- ökologisch
- fairtrade
- gentechnikfrei
- Preis
- keine

4. Welche Produkte werden unter ökologischen und/oder sozialen Gesichtspunkten gekauft?

| Lebensmittel | Menge/Jahr | Bezugsquelle* | Verpackung** | Ökolabel*** | Fairlabel**** |
|--------------|------------|---------------|--------------|-------------|---------------|
|              |            |               |              |             |               |
|              |            |               |              |             |               |
|              |            |               |              |             |               |
|              |            |               |              |             |               |
|              |            |               |              |             |               |
|              |            |               |              |             |               |
|              |            |               |              |             |               |

\*z.B. Supermarkt, örtlicher Einzelhandel, Discounter, Bauer, Weltladen, Versand

\*\*z.B. ohne, Einweg, Mehrweg, Glasflasche, Tetrapack etc.

\*\*\*z.B. Bio, Naturland, demeter etc.

\*\*\*\*z.B. Fairtrade, GEPA etc.

5. Sind die Standards öffentlich transparent (z.B. durch schriftliche Hinweise, Zertifikate etc.)?

- ja
- nein

6. Werden Essen angeliefert?

- ja
- nein

7. Wenn „ja“, nach welchen Standards?

- regional
- saisonal
- ökologisch
- fairtrade
- gentechnikfrei
- Preis

8. Wie findet die Anlieferung statt und wie viele km werden dabei zurückgelegt?

\_\_\_\_\_ km: \_\_\_\_\_

9. Welche Getränke bietet eure Gruppe/ Einrichtung/ euer Verband an?

| Produkt | Marke | Hersteller | Bezugsquelle |
|---------|-------|------------|--------------|
| Kaffee  |       |            |              |
| Tee     |       |            |              |
|         |       |            |              |
|         |       |            |              |
| Milch   |       |            |              |
| Limo    |       |            |              |
|         |       |            |              |
|         |       |            |              |
| Wasser  |       |            |              |
| Bier    |       |            |              |
|         |       |            |              |
| Wein    |       |            |              |
|         |       |            |              |

## II. Handlungsoptionen im Rahmen des Projektes Faire Gemeinde

1) Welche eigenen Ideen habt ihr für eure Gemeinde/ Einrichtung/ euren Verband zum Thema „Lebensmittel“?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

2) Gibt es in eurer Gemeinde/ Einrichtung/ eurem Verband ein Projekt, das im Kontext der „Fairen Gemeinde“ ausbaufähig wäre?

- Ja, und zwar \_\_\_\_\_
- Nein
- Das kann ich nicht beurteilen

3) Wer muss angesprochen werden, um eure Ideen umzusetzen?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### III. Platz für Kommentare und Notizen

---

---

---

---

---

---

---

---